



Als verantwortungsbewusstes Unternehmen legen wir großen Wert auf Qualität, Umwelt- und Arbeitsschutz, Energieeffizienz sowie nachhaltiges Wirtschaften. Um diese Anforderungen entlang unserer gesamten Lieferkette sicherzustellen, erwarten wir auch von unseren Lieferanten ein entsprechendes Engagement.

Diese Lieferanteninformation beschreibt unsere grundlegenden Erwartungen im Hinblick auf die Normen

- **ISO 9001** (Qualitätsmanagement)
- **ISO 14001** (Umweltmanagement)
- **ISO 45001** (Arbeits- und Gesundheitsschutz)
- **ISO 50001** (Energiemanagement)
- sowie unsere Anforderungen an nachhaltiges Handeln.

### 1. QUALITÄTSMANAGEMENT – ISO 9001

Wir erwarten von unseren Lieferanten:

- ein wirksames Qualitätsmanagementsystem, idealerweise zertifiziert nach ISO 9001
- zuverlässige und gleichbleibend hohe Produkt- und Dienstleistungsqualität
- transparente Prozesse und dokumentierte Abläufe
- konsequente Fehlervermeidung und kontinuierliche Verbesserung
- schnelle und offene Kommunikation bei Abweichungen oder Lieferproblemen

### 2. UMWELTMANAGEMENT – ISO 14001

Zum Schutz der Umwelt erwarten wir:

- ein strukturiertes Umweltmanagementsystem, vorzugsweise nach ISO 14001 zertifiziert
- die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Umweltvorschriften
- Maßnahmen zur Reduzierung von Emissionen, Abfällen und Umweltbelastungen
- verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und Gefahrstoffen
- Nachweis über umweltfreundliche Materialien und Prozesse, sofern möglich
- eine proaktive Vorgehensweise, um Unfälle mit negativen Folgen für die Umwelt zu vermeiden oder zu minimieren; besondere Bedeutung kommt dabei dem Einsatz von Strategien zur Emissionsreduzierung, Wiederverwendung und Wiederaufbereitung zu
- die Identifikation aller Chemikalien und sonstigen Stoffe, die bei Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen; alle entlang der Dienstleistungskette eingesetzten Materialien und Stoffe müssen die geltenden Umweltstandards erfüllen
- aktiven Schutz von Boden, Wasser und Luft sowie einen sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen; Umwelteinwirkungen, die über das notwendige Maß hinausgehen, sind zu vermeiden



### **3. ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ – ISO 45001**

Für die Sicherheit aller Beschäftigten in der Lieferkette erwarten wir:

- ein systematisches Arbeitsschutzmanagement, idealerweise nach ISO 45001
- sichere Arbeitsbedingungen und die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben
- Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Arbeitsunfällen und Gesundheitsrisiken
- Schulungen und Sensibilisierung der Mitarbeitenden
- transparente Meldung von sicherheitsrelevanten Vorfällen
- die Zahlung angemessener Löhne, mindestens in Höhe des gesetzlichen Mindestlohns, sowie die Einhaltung nationaler Gesetze und Verordnungen über Arbeitszeiten
- die Gewährleistung von Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen für alle Beschäftigten
- den Ausschluss jeglicher Form von Diskriminierung (z. B. aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Behinderung, sexueller Orientierung, politischer Meinung oder sozialer Herkunft) mindestens entsprechend den Benachteiligungsverboten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes; alle Beschäftigten sind vor Belästigung am Arbeitsplatz, insbesondere sexueller Art, zu schützen

### **4. ENERGIEMANAGEMENT – ISO 50001**

Zur Förderung der Energieeffizienz erwarten wir:

- ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001 oder vergleichbare Maßnahmen insbesondere hinsichtlich Energieeinsatz, Energieverbrauch und Energieeffizienz über die gesamte geplante oder erwartete Nutzungsdauer der zu beschaffenden Produkte, Einrichtungen und Dienstleistungen
- kontinuierliche Verbesserung der energiebezogenen Leistung
- Einsatz energieeffizienter Technologien und Prozesse
- Dokumentation relevanter Energiekennzahlen

### **5. NACHHALTIGKEIT UND SOZIALE VERANTWORTUNG**

Nachhaltiges Handeln ist für uns ein zentraler Bestandteil der Zusammenarbeit. Wir erwarten:

- Anerkennung und Einhaltung von Menschenrechten und fairen Arbeitsbedingungen
- Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- Verbot jeglicher Form von Korruption und Bestechung
- verantwortungsvolle Rohstoffbeschaffung
- Maßnahmen zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks
- Transparenz in der Lieferkette
- Engagement für Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung
- Schutz vertraulicher Informationen und personenbezogener Daten; personenbezogene Daten dürfen nur zu legitimen Geschäftszwecken erhoben und genutzt werden und sind gemäß den gesetzlichen Datenschutzvorschriften zu schützen



## 6. NACHWEISE UND ZUSAMMENARBEIT

Wir behalten uns vor:

- Zertifikate, Selbstauskünfte oder Auditberichte anzufordern
- Lieferantenaudits durchzuführen
- gemeinsam Verbesserungsmaßnahmen zu entwickeln
- im Fall eines Verstoßes gegen die Nachhaltigkeitsanforderungen gemeinsam mit dem betroffenen Lieferanten einen konkreten Maßnahmenplan zu erstellen

Unser Ziel ist eine langfristige, vertrauensvolle und nachhaltige Partnerschaft. Die vorstehenden Anforderungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen uns und unseren Lieferanten. Etwaige vertragliche Vereinbarungen werden durch diese Lieferanteninformation nicht verdrängt. Wir erwarten, dass unsere Auftragnehmer auch für die Einhaltung dieser Anforderungen durch ihre eigenen Lieferanten und Subunternehmer Sorge tragen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement.

Die Unternehmensgruppe Richard Schulz Tiefbau GmbH & Co. KG